

# QoQa & Visarte Vaud

## Art Special

## Aufruf zur Teilnahme

Unveröffentlichte Druck-  
grafiken speziell kreiert  
für das „Art Special“  
von QoQa in Zusammen-  
arbeit mit Visarte Vaud

## QoQa

QoQa ist in erster Linie eine Community von mehr als 950'000 Personen, die von den verschiedensten Angeboten profitieren, die von QoQa ausgeheckt werden. Die mehr als 200 QoQa-Mitarbeiter:innen (aka Otter) geben täglich ihr Bestes, um unschlagbare Angebote zu gestalten. QoQa überrascht aber nicht nur mit einer attraktiven Produktauswahl, sondern auch mit aussergewöhnlichen Projekten. Wie zum Beispiel die Projekte DireQt und WelQome, die mit mehr als 100 Millionen Franken kleine, lokale Unternehmen während der COVID-Krise unterstützten.

## Visarte Vaud

Visarte ist der Berufsverband der visuell schaffenden Künstler:innen, Architekt:innen und Kurator:innen in der Schweiz. Er vertritt ihre Interessen auf politischer und gesellschaftlicher Ebene, aber auch in sozialrechtlichen Fragen. Der Verband wurde 1866 gegründet und zählt tausende Kunstschaffende zu seinen Mitgliedern. Visarte ist in über 20 regionale Gruppen gegliedert, unter ihnen Visarte Vaud mit einem eigenen, charakteristischen Auftritt.

## Kontext

Am 27. März 2022 fand das erste „Art Special“ auf QoQa statt. Es gab 7 Druckgrafiken zu entdecken, die von 7 Künstlerinnen und Künstlern von Visarte Vaud kreiert wurden. Jedes Werk wurde in einer Auflage von 30 Exemplaren gedruckt, nummeriert und signiert und exklusiv an diesem Spezialtag zum Preis von CHF 250.— pro Stück verkauft. Für den Druck wurden lokale Ateliers für Kunsthandwerk engagiert, die sich mit ihrer Arbeit und ihrem Engagement verdient gemacht haben. 50% des Gewinns gingen an die jeweiligen Künstler:innen.

Die Aktion war ein voller Erfolg! Sie kam dank der Zusammenarbeit zwischen dem Verein Visarte Vaud und QoQa zustande.

Link  
<https://qoqa.ch/offers/41349>

Wie wir alle wissen, hat die Covid-Pandemie keinen Lebensbereich verschont. Die Auswirkungen auf den Kulturbereich waren besonders hart und haben die ökonomische Situation von Kunstschaffenden verkompliziert, wenn nicht sogar in ein Katastrophengebiet verwandelt. Die Krise hat eine bereits zuvor bestehende soziale und menschliche Fragilität drastisch offengelegt. Gleichzeitig ist es nicht einfach, Kunst zu einem vernünftigen Preis zu erstehen. Das Angebot in diesem Bereich bewegt sich zwischen zwei Extremen: Zahlreiche Werke befinden sich in Galerien, deren Eintrittspreise für viele unerschwinglich sind, andererseits fluten Billigdrucke aus dem Ausland den Markt. Und so war das „Art Special“ eine Art Pilotprojekt, dem eine Serie folgen soll. Die Idee dahinter: Kunstschaffende zu unterstützen und gleichzeitig Kunst breiter zugänglich zu machen. Unter diesem Stern stand auch ein Projekt vor 5 Jahren, als QoQa 25'000 Personen die Möglichkeit eröffnete, als Online-Community ein Werk des grossen Künstlers Pablo Picasso zu erwerben. Das gab es vorher noch nie.

## Teilnahme

Professionelle Schweizer Künstlerinnen und Künstler, Mitglieder von Visarte oder nicht, sind eingeladen, einer Jury ein, zwei oder drei Druckprojekte zu unterbreiten, die an einer der nächsten Ausgaben des „Art Special“ auf QoQa zum Verkauf angeboten werden.

Das Thema der Arbeit ist frei wählbar, ebenso das Format. Es sollte aber nicht kleiner als DIN A4 und nicht grösser als DIN F4 sein. Weder die Technik der Gestaltung (Zeichnung, Malerei, Fotografie usw.) noch der Produktion ist vorgeschrieben, es müssen aber problemlos 50 Exemplare des Werks angefertigt werden können (+ 5 Künstlerabzüge, die zwischen Künstler:in, Handwerksatelier, QoQa und Visarte Vaud aufgeteilt werden). Alle Abzüge werden vom Künstler bzw. von der Künstlerin direkt im Handwerksatelier signiert und von QoQa werden Aufnahmen für die Kommunikation gemacht.

Der Druck kann entweder selbst getätigt werden, sofern man die Technik und deren Resultat beherrscht, oder bei einem Schweizer Atelier in Auftrag gegeben werden. Wenn man diese Variante wählt, ist dem Projektverantwortlichen ein passendes Atelier vorzuschlagen.

Je nachdem, wie viele Projekte von der Jury ausgewählt werden, kann sich der Verkauf über mehrere Jahre erstrecken, da das Art Special voraussichtlich nur etwa einmal im Halbjahr stattfindet. Der Projektverantwortliche wird mit QoQa über die Planung entscheiden, um eine Kohärenz sicherzustellen.

Einzelne Kunstschaffende sind ebenso eingeladen wie Kunstkollektive, jedoch dürfen die eingereichten Projekte noch nicht veröffentlicht worden sein.

## Dossier

Das Auswahlverfahren erfolgt anonym. Pro Einsendung können bis zu 3 Entwürfe für Druckgrafiken eingereicht werden, welche die untenstehenden Bedingungen erfüllen müssen:

- 1 A4-Blatt mit dem Namen, Vornamen und dem Kontakt in einem verschlossenen, neutralen Couvert
- 1 A4-Blatt pro Projekt, das die vorgeschlagenen Druckgrafiken illustriert (1–3 Bilder)
- 1 A4-Blatt pro Projekt mit dem Titel der vorgeschlagenen Druckgrafik(en) inklusive der Abmessungen, der verwendeten Technik, der Produktionstechnik (gib das Atelier an, mit dem du zusammenarbeiten möchtest, wenn du bereits eine Wahl getroffen hast) und einem kurzen Text zur Erläuterung der Arbeit

Die Dossiers sind bis spätestens 26. November 2023 auf dem Postweg (nicht eingeschrieben) einzusenden an: Visarte Vaud, Parc Mon-Repos 3, 1005 Lausanne. Das Dossier wird nicht retourniert, es sollten also keine Originale eingeschickt werden.



# Finanzierung

Visarte Vaud wird einen Vertrag aufsetzen, der die geschäftlichen Beziehungen zwischen den Kunstschaffenden, QoQa und Visarte Vaud regelt.

Für den Verkauf auf QoQa kann keine Garantie gegeben werden. Das erreichbare Maximum beträgt 50 Stück. Diese müssen, zusammen mit den 5 Künstlerabzügen, nach dem Verkauf angefertigt werden, damit die korrekte Anzahl Druckgrafiken erstellt wird.

Der Verkaufspreis beträgt CHF 250.— pro Druck. Die Produktionskosten dürfen maximal 20% dieses Betrags betragen, d. h. CHF 50.— pro Druck. Der Gewinn für den Künstler beträgt 25% des Verkaufspreises bzw. 50% des Gewinns, unter Berücksichtigung der Kosten, die mit der Verwaltung, der Organisation, der Logistik, der Verpackung, dem Versand und der Kommunikation von QoQa und Visarte Vaud + verbunden sind. Der Gewinn für den Künstler kann eventuell höher sein, wenn die Produktionskosten weniger als 20% des Verkaufspreises ausmachen.

# Kalender

September 2023

Publikation des Teilnahmeaufrufs

24. November 2023

Einsendeschluss für die Projekte

Februar 2024

Selektion der Jury und Veröffentlichung des Entscheides

2024—2028

Verkauf durch QoQa

Promotions-Events im QoQa-Hauptquartier QG, Bussigny

Produktion der 50 Druckgrafiken

(+ 5 Künstlerabzüge) durch die Künstler:innen in einem

Schweizer Handwerksatelier

# Jury

Nathalie Chaix

Direktorin des Musée Jenisch in Vevey

Jonas Durtschi

Co-Präsident der Jury und Qhome-Otter bei QoQa

Alexis Georgacopoulos

Direktor der Haute école d'art et de design de Lausanne (ECAL)

Florence Grivel

Kunsthistorikerin und Journalistin

Pascal Meyer

Chef-Otter bei QoQa

Sandrine Pelletier

Künstlerin

Denis Roueche

Co-Präsident der Jury, Künstler, Vizepräsident bei Visarte Vaud und Projektverantwortlicher

Michael Sutter

Kurator, Kunsthistoriker und Direktor der Kunsthalle Luzern

Der Entscheid der Jury ist nicht anfechtbar.

# Kontakt

Visarte Vaud

Parc Mon-Repos 3

1005 Lausanne

[info@visartevaud.ch](mailto:info@visartevaud.ch)

[www.visartevaud.ch](http://www.visartevaud.ch)

